

General-Anzeiger



für Remberg, Bad Schmiedeberg und Umgegend

Amtsblatt für den Magistrat zu Remberg
Amtsgericht und versch. Gemeinden

Besteht wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.
Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer 2 M., durch Boten in Remberg 2 M., in Reuden, Rotta, Subst., Kretsch, Gommio und Gadiß 2 M. und durch die Post 2 M.

Anzeigenpreis: Die 5spaltige Korpuszeile oder deren Raum 1/2 Pf., die 3spaltige Reflektanzzeile 1/3 Pf. Seltener: 1/4 Pf. für das Summari, ausschließlich Postgebühren. — Schluss der Anzeigenannahme vormittags 10 Uhr, größere Anzeigen tags zuvor.

Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer 6,00 M., frei Haus 6,20 M., durch die Post einschl. Bestellgeld 6,75 M. **Anzeigen:** Zeile 40 Pf., Reflektanzzeile 1 M., einschl. Steuer.

Nr. 3

Remberg Sonnabend, den 8. Januar 1921.

23. Jahrg

Brenn- u. Nugholz-Versteigerung.
Donnerstag, den 13. Januar, von vormittags 10 Uhr an
sollen im Stadtfort Oppin (Schlag Mühlenhauch)
42 m erlenes Nugholz, 2 m lang,
9 m kiefernes Nugholz,
155 m kiefernes Brennholz,
44 m buchenes und
birkenes Brennholz,

189 Reilighausen

versteigert werden.
Sammelort im Forsthaus.
Remberg, den 7. Januar 1921.
Der Magistrat.

Veseholzszettel

für das Staatsforstrevier **Tornau** haben möchte, wie auf-
gefordert, sich bis zum **12. d. Mis.** im Rathaus 2 Treppen
zu melden.
Remberg, den 5. Januar 1921.
Der Magistrat.

Die Marktastchen

sind zwecks Neufraktion am **Sonnabend** dieser und **Mor-**
tag nächster Woche im Rathaus abzugeben.
Remberg, den 6. Januar 1921.
Der Magistrat.

Friedhofswärter

zu baldigem Antritt gesucht. Vergütung nach Vereinbarung.
Wohnung bis **15. Januar**.
Remberg, den 6. Januar 1921.
Der Magistrat.

Nachtwächter

Der Schuhmacher, Herr **Friedrich Wette**, ist als
verpflichtet worden.
Remberg, den 4. Januar 1921.
Der Magistrat.

Die Maul- und Klauenseuche

unter den Viehbeständen
1. des Arbeiters **Ernst Stehnan**, Manerstr. 1,
2. " " **Eduard Dilschreit**, Leipziger Neumarkt 13,
3. " " **Hermann Doff**, Weinbergstr. 3,
4. " " **Franz Bräuer**, Weinbergstr. 14
ist erloschen.

Die Gehöftssperre ist aufgehoben.
Die Maul- und Klauenseuche ist in Remberg nunmehr
vollständig erloschen.
Remberg, den 6. Januar 1921.
Die Polizeiverwaltung.

**Ein Brillen mit Futteral ist als
gefunden**

abgegeben worden.
Remberg, den 6. Januar 1921.
Die Polizeiverwaltung.

Aus der Heimat und dem Reich.

Remberg, den 7. Januar.
* Bezugnehmend auf das Inserat in heutiger Nummer
teilen wir mit, daß Herr Dr. **Schreiber** in der demokratischen
Partei neben Fragen, die für Hauswert und Mittelstand
Interesse haben, auch solche landwirtschaftlicher Art, die vor
allem mittlere und kleinere Landwirte angehen, behandelt. So
nimmt es nicht wunder, wenn dem Bezirksvorstande der de-
mokratischen Partei aus landwirtschaftlichen Kreisen mitgeteilt
worden ist, daß man es als Unannehmlichkeit gegen die Land-
wirtschaft aufzufassen müsse, wenn Herr Dr. **Schreiber** auf der
neuen Liste für die Provinzverammlung nicht an ausfüh-
render Stelle erscheinen würde. Er war auch einer der ersten
Abgeordneten, die den Abbau der Zwangswirtschaft beantragten.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 9. Januar. (1. Sonntag nach Epiphania.)
1. Remberg.
Kollekte für die kirchliche Armenpflege.
Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Propst **Meyer**.
Nachm. 2 Uhr: Gottesdienst. Archid. **Schulze**.
2. Gommio.
Vorm. 7 1/2 Uhr: Gottesdienst. Pfarre **Mühl**.

Zur Frage der Kirchensteuer.

Es wird berichtet, daß sich vieler Mitglieder unserer Gemeinde
eine große Beunruhigung bemächtigt hat, weil ihnen gesagt
worden ist, sie müßten unerwartet hohe Kirchensteuer zahlen.
Die ihnen das gesagt haben, sind Leute, die beweist oder
unbeweist die Unwahrscheinlichkeit sagen. Zur Beunruhigung der Ge-
minder ist hier mitgeteilt, wie die Dinge wirklich liegen. Unsere
Kirchenkasse erhebt in diesem Jahre eine Umlage von 4892,20
Mark. Diese Summe brauchen wir im wesentlichen zur
Deckung der Synodalbeiträge und zur Befolgung der Kirchen-
beamten: des Kantors und Organisten, des Küsters, des
Kirchenrentenbankens, der Mäuler, des Bälgetretters, und für
Reparaturen an der Kirche. Auch 140,76 M. Gehaltsgehältern
sind in der Summe mit enthalten. Nur für die Kasse des Archi-
diakons, die arm ist, sind einige Male beschriebene Zuschüsse
erforderlich gewesen, die Propsteikasse und die Diakonatskasse
erhalten sich selbst und erfordern keine Zuschüsse. Die Propstei-
kasse hat im Gegenteil im vorigen Jahre der Archidiakonatskasse
700 M. und der Kirchenkasse 900 M. vorzuschlagen müssen.
Zur Deckung des Fehlbetrages der Kirchenkasse sind im
laufenden Jahre 20% der alten Einkommensteuer von 1919
erhoben worden. Einkommen unter 900 Mark haben wir
zur Kirchensteuer überhaupt nicht herangezogen.

In Zukunft zahlen wir ja nicht mehr Staatseinkommen-
steuer, sondern Reichseinkommensteuer. Die Reichseinkommen-
steuer wird, wie jedermann weiß, viel höher sein, als die alte
Staatseinkommensteuer. Wie hoch sie sein wird, kann ich nicht
sagen. Nehmen wir einmal an, sie wird vier mal so hoch
sein. Damit wird doch aber die Kirchensteuer nicht auch vier
mal höher, als sie jetzt ist. Wenn die Befolgung unserer
Kirchenbeamten dieselbe bleibt, dann bleibt auch die Kirchen-
steuer dieselbe. Und dann zahlen wir nicht 20%, Kirchen-
steuer sondern nur 5%.

Uns Furcht vor höheren Kirchensteuern braucht also niemand
aus der evangelischen Landeskirche anzunehmen. Wenn freiwillig
auch die bestehende Kirchensteuer zu hoch ist, die wir jetzt
zahlen, den können wir nicht halten. Ich meine aber, der
Wann wird wohl recht haben, der mir recently sagte: „Alle,
die wegen zu hoher Kirchensteuer anstreben, gehen an einem
Abend für ihre Vergängnis mehr aus, als ihre ganze Jahres-
kirchensteuer beträgt.“ Hat unser Feldbau das Opfer seines
heiligen Lebens für uns gebracht, so wird es überaus kluglich,
wenn wir das wohlfeile Opfer von ein paar Mark Kirchen-
steuer sparen. **Meyer**, Superintendent und Propst.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Wahlen zum Gemein-
dekirchenrat und zur kirchlichen Gemeindeverwaltung
Sonntag, den 23. Januar, nachm. 1—4 Uhr
im Sängersaal des Rathskellers stattfinden werden. Wir fordern zu
reger Beteiligung an der Wahl auf und weisen darauf hin, daß die Namen
der zu wählenden den noch bekannt zu gebenden Wahlvorschlägen entnommen
sein müssen.
Die Ermittlung des Wahlergebnisses erfolgt nach Schluss der Wahl
im Wahlraum.

Der Gemeindefürsorge. **Meyer**

Sonntag, den 9. Januar,
vorm. 10 1/2 Uhr, **Verpachtung**
der oberen großen **Teichwiese**

an Ort und Stelle
Otto Engé, Subst

Kali, 53 u. 40
schwefels. Ammoniak
Kainit

Thomasmehl
Ammoniak-Superphosphat
liefert ab Lager.

Bestellungen
auf Kalkstickstoff nehme entgegen.
Otto Möbbins, Bergwitz.

Bruchfranke
können auch ohne Operation und Ver-
russführung geheilt werden. Nächste
Sprechst. in Wittenberg, Bahnhofs-
hotel, Kollegienstr. 58 am
14. Jan. 1921 von 10—11 Uhr.
Dr. med. Laabs,
Spezialarzt für Bruchleiden,
Berlin W. 35, Potsdamerstr. 102.

ff. Reis
Weizengrieß
Kartoffelmehl
rein amer.

Schweinefleisch
empfehlen äusserst billig
A. Huhn

Zwei Kaninchen
(Schämmen) weiße Rasse
45 Mark

zu verkaufen. Zu erfragen in der
Geschäftsstelle d. Hl.

Maisschlempe
Leinmehl
Mais
Kainit und
Thomasmehl
empfehlen ab Lager
Fr. Jacnicke, Bergwitz

↓
Aberfeinste
Sprottbücklinge
prima
ger. **Lachsheringe**
Bratheringe
neue
Fettheringe
1,20 M.
marinierte **Seringe**
prima **Margarine**
Pfund 14.— M.
empfehlen
Schneiders Fischgeschäft
Jah. M. Geisler

Mehrere
Läuferschweine
zu verkaufen **Weinbergstr. 22**

Maisschlempe
Leinmehl
Kainit
habe vom Lager abzugeben
C. Mengewein.

Zum Schlachten **Eine tragende Ziege**
empfehlen
Richard Müller, Mittelstraße 8

Sprossbücklinge
Pfeffer, weiß, ganz und gemahlen
Pfeffer, schwarz, " "
Kümmel " "
Majoran " "
Bestes weißes Speisesalz
in besten Qualitäten

C. G. Pfeil

Frauen
nehmen bei Störungen
und Unpünktlichkeiten nur
Apotheker
Möllers
besonders starke Tropfen
mit Tabletten.
Flasche mit Tabl. 15 M.
Stärke 11 20 M.
Diskreter Hofverwand.

Sanitätsband Medico
Nürnberg 157, Carolinenstr. 47.
Preisliste gratis.

Wasserschlempen
Gummivarren in jeder Form, dauer-
haft, moderne Spülspigen, Besätze,
Bruchbänder mit und ohne Feder

Wasserschlempen
Gummivarren in jeder Form, dauer-
haft, moderne Spülspigen, Besätze,
Bruchbänder mit und ohne Feder

Wasserschlempen
Gummivarren in jeder Form, dauer-
haft, moderne Spülspigen, Besätze,
Bruchbänder mit und ohne Feder

Wasserschlempen
Gummivarren in jeder Form, dauer-
haft, moderne Spülspigen, Besätze,
Bruchbänder mit und ohne Feder

Wasserschlempen
Gummivarren in jeder Form, dauer-
haft, moderne Spülspigen, Besätze,
Bruchbänder mit und ohne Feder

Ein wachsam
Hofhund
verkauft
Klabes, Rotta

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Maisschlempe
beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
schwefels. Ammoniak
la. Stückenalk
Zementkalk
Zement
Gips
Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Quilitzsch, Nachf.

Beachten Sie meine Schaufensterauslagen!

Ullstein-Schnittmuster!

Ganz besonders preiswerte Angebote!

Baumwollwaren

Hemdentuch Meter 16,50, 13⁵⁰
 Hemdenbarchend gestr., Meter 18,75, 16⁷⁵
 Körperbarchend weiss Meter 24,50, 21⁵⁰
 Bettbezugzeug kariert Meter 16⁵⁰

Wash-Stoffe

Schleierstoff einige Farben Meter 19⁵⁰
 Kreppon bedruckt Meter 12⁵⁰
 Batist bestickt, weiss, doppelbreit, m 23⁵⁰

Max Salzmänn

Wittenberg. — Plesteritz.

Damen-Bekleidung

Kostümröcke 95,—, 58⁰⁰
 Kostüme halb gefüttert 165,00, 105⁰⁰
 Mäntel 135,00, 95⁰⁰
 Sportjacken 250,00, 195⁰⁰

Herren-Bekleidung

Joppen 77⁰⁰
 Ulster gut verarbeitet von 265⁰⁰ an
 Anzüge 395,00, 275⁰⁰
 Hosen 125,00, 88⁰⁰

Knaben-Anzüge

Wollwaren

Herren-Strickhandschuhe Paar 5⁹⁵
 Damenstrümpfe, schwarz, englisch lang Paar 9⁷⁵
 Kopftücher schwarz Stück 2⁹⁵
 Kopftücher dunkelblau mit rot Stück 1⁰⁰

Damen- und Herren-Gamaschen mit 30% Nachlass

Hosenträger Paar 2,75, 1,10 95 Pf.

Ein Posten Herrenwäsche angeschmutzt, durchweg Stück 50 Pf.

Kleider-Stoffe

Anzug- u. Kostümdstoffe ca 130 cm br., Meter 26,50, 19,75
 Kleiderstoff bedruckt, doppelbreit, m 26⁵⁰
 Blusenflanell doppelbreit Meter 17⁵⁰

Markt 25 — Ecke Schloßstr.

Garnierte Damen- und Kinder-Hüte

die der Mode besonders unterworfen sind, zum Teil bis zu

66 2/3 % im Preise ermäßigt.

Selbstheilung für Stotternde!

Schreiben Sie mir Ihren Namen und Stand. Geben Auskunft, wie ich mich vom Stottern selbst heile.

Starke Kasen

verkauft Fritz Koppisch

Morgen Sonnabend

frische Büdlinge

von 11 Uhr an

Elbfische

Max Schneider.

Damen



Benötigen bei Erkrankungen sofort
 et. Apparate mit reeller Gar-
 rantie einer erfahrenen Frau
 A. letzten Zweifel muß
 schwinden, wenn Sie sich die
 freiwilligen, herzlichen, nota-
 riell beglaub. Dankschreiben
 neuesten Dat. kostenlos gegen
 Rückporto kommen lassen. Wenn
 Sie wollen, bitten Sie so-
 fort in Zuvorsicht. Bestimmung
 unauffällig per Nachnahme
 Frau Paula Dombrowski, A 513
 Berlin SW11, Ed. Baerweg. St. 6

Für die uns zu unserer Verlobung dargebrachten
 Gratulationen und Geschenke sagen wir hiermit
 herzlichsten Dank

Minna Haase
Van Rätz

Gebhardt, Lehrer

Braunschweigische Allg.
 Vieh-Vericherungs-Ge-
 sellschaft a. G.

Unsere

Vertretung

für Kemberg und Umgegend hat

Herr Otto Franke

Futter- u. Düngemittelgeschäft in Kemberg

übernommen. Auskunft u. Vermittlung von Anträgen kostenlos

Einen Lehrling

nötig in Ofen unter gütigen Bedingungen

Ernst Stahl, Schneidermeister

Sinen

Lehrling

mit guter Schulbildung, stellt Ofen ein

H. Arnold, Buchdrucker

Wer borgt 10—12000 M.

an sichere Hypothek zum 1. April. Zu erfragen in der Gesch. d. St.

Turn-Verein.
 Morgen-Sonnabend 8 Uhr
 Vorstandssitzung
 halb 9 Uhr

Verammlung
 Der Vorstand

Schützengilde, Kemberg
 Das Hauptquartal findet **Sonnabend, den 8. Januar, abends 1/7 Uhr** im Schützenhause statt.
 Der Vorstand.

Vaterländ. Frauenverein
 der Parochie Rotta.
 Sonntag, den 9. Jan., 1/3 Uhr, Verammlung im Mecker'schen Gasthause in Grütz.
 Frau Pauler Reichardt.

Redner
 Sonntag, den 9. Januar, von nachmittags 3 Uhr an

allgemeiner Ball
 wozu freundl. einl. B. Kaufmann

Zu unserem für den Erwachsenenverein am Sonntag, den 9. d. Mts. stattfindenden Abschiedsfränzchen haben wir am

Sonnabend 8 Uhr
 in der Wintertraube

Übungsstunde
 Rud. Richter, Langlehrer

entlaufen
 Mittlerer schwarzer Spitz

Abzugeben gegen Belohnung Töpferstraße 11

Alle Landwirte des Kreises Wittenberg werden hiermit zu einer

Sitzung des Landverbands

Kreis Wittenberg

(Kreislandbund, Bund der Landwirte, Landwirtschaftliche Kreisvertretung und alle angeschlossenen Körperschaften)

Donnerstag, den 13. Januar 1921

nachmittags 2 Uhr im Lokal Falzer, Lutherkstr., eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorphandlung und Beschlußfassung über weitere Kartoffellieferungen
2. Zwangsabgabe von Hefer
3. Bericht über Vereinigung zum Reichslandbund
4. Stellungnahme zu den Landtagswahlen
5. Viehpreisbildung
6. Eingänge und Verschleusen.

Für 12 Uhr desselben Tages bitten wir alle Interessenten der Ortsgenossen, in welchen das Privileg der Ableitung von Rabatten an Abnehmer noch besteht, zwecks Klärung der Bezahlung.

Der Vorstand

Hotel zur Post

Öffentliche

Volksversammlung

Montag, den 10. Januar, abends halb 9 Uhr

Spitzenkandidat, Herr Rechtsanwalt Dr. Schreiber in Halle, ein hervorragender Redner, will sich den Kemberger Wählern vorstellen. Thema wird noch bekannt gegeben.

Um recht zahlreiches Erscheinen bittet

Deutsche demokratische Partei

„Schützenhaus“

Sonntag, den 9. Januar, von nachmittags 4 Uhr an

Gr. allg. Ball

(Schmiedeberger Kurkapelle)

Um gütigen Besuch bittet R. Fröhnel

: Drillmaschinen :

Pflüge — Eggen — Krimmer — Kultivatoren

Jauchepumpen : Jauchefässer

Rübenschneider, Kartoffeldämpfer, Kartoffelquetschen

Einbau-Dreschmaschinen

sowie sämtliche landwirtschaftl. Maschinen und Geräte

liefert prompt und preiswert

Aloys Schmidt, Landwirtschaftliche Maschinenbau-Anstalt

Bad Schmiedeberg

Fernsprecher 80

Stadtparkasse Kemberg

Unter Vörschaft der Stadtgemeinde.

Einlegerguthaben: 7 Millionen Mark.

Gewinn-Rücklage: 150 000 Mark.

3 3/4 % Zinsen

für Einlagen von 10 000 Mark an.

Einlagenhöhe unbeschränkt. Rückzahlungen in jeder Höhe regelmässig ohne Kündigung. Tägliche Verzinsung.

Im Jahre 1920:

Einlagenzuwachs: 1 1/2 Millionen Mark

Geldumsatz: 9 Millionen Mark

Geschäftszeit: Jeden Werktag, vormittags von 8—12 Uhr.

Strengste Geheimhaltung!

Bankkonten: Girozentrale Magdeburg, Anhalt-Deutsche Landesbank in Wittenberg, Girokasse Kemberg.

Postcheckkonto: Leipzig Nr. 28 653.

Fernsprecher: Kemberg Nr. 4.